



Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Mitglieder und Freunde des Evangelischen Schulwerks,

kaum mehr als eine Woche, dann sind auch die letzten Tage meines aktiven Berufslebens und 7 Jahre Geschäftsführung im ESW zu Ende. Insgesamt waren es dann 24 Jahre im Schulwerk, weil ich mit der Übernahme der Schulleitung einer Mitgliederschule seit 1994 im Schulwerk aktiv war. Der Übergang in den Ruhestand wird mir nicht schwer fallen, weil ich in meinem Berufsleben mehrfach Liebgewordenes aufgegeben habe, um noch einmal etwas ganz anderes zu machen.

Mein Nachfolger steht fest. Am bildungspolitischen Himmel haben sich die schwärzesten Wolken verzogen. Das Evangelische Schulwesen ist gut aufgestellt. Ich kann mich beruhigt verabschieden.

Vieles kam in meinem Leben und in den letzten sieben Jahren meines beruflichen Wirkens anders als geplant. Und das meiste kam besser als erwartet. Als Symbolgeschichte dafür hat mich die alte [Erzählung von einem Bäuerlein](#) begleitet, die Gerhard Schöne eindrucksvoll interpretiert hat. Alles Wesentliche im Leben ist nicht gemacht, sondern geschenkt.

Das Schulwerk kann nur im Zusammenspiel aller Beteiligten existieren. Welcher Reichtum darin liegt, wurde mir während meiner Recherchen für einen Artikel bewusst, den ich für die Festschrift zum Eintritt in den Ruhestand von Oberkirchenrat Werner Baur schrieb.

Evangelische Schulen sind eine starke, historisch gewachsene Bildungsbewegung mit plausiblen und zeitgemäßen Antworten auf die Fragen der Gegenwart. Sie sind Teil dieser Bildungsbewegung und ich bin dankbar, dass ich ein kleines Mosaiksteinchen davon bilden konnte. Mehr dazu dann bei meiner [Verabschiedung am 19. Juli](#).

Übergänge und Vakanzen in der Geschäftsstelle

Der 20. Juli 2018 ist mein letzter Arbeitstag in der Geschäftsstelle. Mein Nachfolger, Gerd Bürkle, beginnt seinen Dienst am 6. September 2018. In der letzten Augustwoche bleibt die Geschäftsstelle voraussichtlich geschlossen.

Am 29. Juni 2018 fanden Vorstellungsgespräche für die Stelle der Fortbildungsreferentin statt. Die Wahl fiel auf eine Bewerberin mit hervorragender Eignung. Allerdings kann sie angesichts der prekären Personalsituation an ihrer Stammschule vorerst nicht freigestellt werden. Die Stelle der Fortbildungsreferentin bleibt also weiter vakant bis eine Zuweisung durch das Land erfolgen kann (01.02.19 oder 01.08.19).

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Geschäftsstelle ihre Dienstleistungsfunktionen bis zur Vollbesetzung und entsprechender Einarbeitung nur mit Einschränkungen wahrnehmen kann. Das Schulwerk ist nur dann stark, wenn alle Mitglieder ihr Potential einbringen. Ich wünsche sehr, dass Sie durch Ihre Präsenz in den Gremien und ihr Knowhow in Sachfragen das Schulwerk weiterhin unterstützen.

Die wichtigsten Termine des Schulwerks 2018/2019

Apropos „Potential einbringen“: Das sind die Termine, die Sie sich – je nach Ihrer Funktion – für das Schuljahr 2018-19 unbedingt notieren sollten:

Datum	Zeit	Ort	Veranstaltung
09.10.2018	10:15-13:15	Stuttgart	Fachgruppe Pflegeberufe
25.10.2018	09:30-12:30	Stuttgart	Fachgruppe Fachschulen für Sozialpädagogik
14.11.2018	10:00-17:00	Stuttgart	Fachgruppentag der Fachgruppen GS, Sekundarstufen, SBBZ ESENT und SBBZ GKS
23.11.2018			Tag der Freien Schulen
05.02.2019	18:00-21:30	Stuttgart	Jahresempfang
13.03.2019	09:30-16:00	Lahr	Konvent des Evangelischen Schulwerks

Schulgeldausgleichsanspruch

Über die Möglichkeit für weiterführende allgemeine Schulen (ohne berufliche Bildung) bei entsprechendem Schulgeldverzicht dieses bis zur Höhe von maximal 10% nach dem Bruttokostenmodell erstattet zu bekommen, haben wir bereits mehrfach hingewiesen. [Hier steht die entsprechende Verordnung](#) dazu. Achtung: **Eine rückwirkende Antragstellung für das Schuljahr 2017/18 ist spätestens bis 15.10.2018 möglich.** Eine Liste mit den überarbeiteten FAQs hängen wir Ihnen an diese Mail an.

Leiten braucht Vision – noch Plätze frei

[„Leiten braucht Vision“ ist ein Qualifizierungsangebot](#) für zukünftige oder schon amtierende Schulleitungen evangelischer Schulen.

Die gesamte Reihe vermittelt in sechs Bausteinen praxis- und teilnehmerorientiert profunde Kenntnisse und Fähigkeiten, wie sie in der Führung aller Schularten gebraucht werden. Aber auch der kollegiale Austausch und der Blick über den Horizont der eigenen Schule und Schulart ermöglichen neue Perspektiven.

Forum Inklusive Schule am 27. März 2019 in Stuttgart

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des diesjährigen Forums wünschten sich für nächstes Jahr das Thema „Inklusion und Pubertät“. Diesen Wunsch werden wir am 27. März 2019 erfüllen. In bewährter Weise bieten wir theoretischen Input und suchen noch Kolleginnen und Kollegen, die „Best Practice“-Beispiele zum Thema aus den Schulen beisteuern können. Interessent/innen melden sich bitte bei [Ute Henne](#).

Fachtag „Was muss passieren, damit nichts passiert?“ am 27. März 2019 in Stuttgart

Der Fachtag zur Entwicklung von Schutzkonzepten zur Prävention sexualisierter Gewalt an Schulen im Juni war sehr gut besucht. Wegen der großen Nachfrage und der Relevanz des Themas werden wir den [Fachtag](#) nächstes Jahr am 10. April 2019 wiederholen. Weitere Informationen erhalten Sie von uns rechtzeitig.

Schule gegen sexuelle Gewalt - Materialmappe

Auch das Land startete die Initiative „Schule gegen sexuelle Gewalt“ in Baden-Württemberg. Bis zu den Sommerferien sollen alle Schulen aller Schularten eine Mappe mit Materialien zugeschickt bekommen. Uns wurde zugesagt, dass dies auch für private Schulen gilt. Sollten Sie diese Mappe nicht erhalten, bitten wir um kurze Nachricht, wir werden dann beim Ministerium nachfragen.

Prämierung Schulgottesdienste feiern

Evangelische Schulen sind eingeladen bis zum 30. Oktober 2018 [Gottesdienste zu dokumentieren und einzureichen](#), in denen Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer existentiell angesprochen werden. Preise bis zu 5000 € werden vergeben.

Netzwerktagung religiöse Jugendfeiern 11.-12. Januar 2019 in Berlin

Seit einigen Jahren gibt es eine kirchliche Alternative zur Jugendweihe. Sie wird als Lebenswendefeier, Segensfeier oder religiöse Jugendfeier bezeichnet und richtet sich an konfessionslose Jugendliche. [Diese Netzwerktagung](#) soll den Austausch und die Vernetzung der Akteure und Interessierten aus Gemeinden und Schulen an religiösen Jugendfeiern fördern und ist ausdrücklich ökumenisch ausgerichtet.

Schule in Sprache verdichten – Autoren gesucht

Die evangelische Schulstiftung in der EKD sucht zu ihrem 25-jährigen Jubiläum 2019 kreative Kurztexte, die das Leben, das Lernen und den Charakter von evangelischen Schulen einfangen. Beste Texte werden prämiert. Interessenten finden [hier](#) weitere Informationen.

Fachtag Ethik am 27. September im Hospitalhof Stuttgart

In Kooperation mit dem Hospitalhof veranstaltet das Diakonische Werk Württemberg einen [Fachtag](#) zum Thema „Was glauben? Wem glauben? Vertrauen in postfaktischer Zeit“.

Jugenddiakoniewpreis, Anmeldeschluss verlängert bis 24. Juli

Weil der große Bewerbersturm bisher ausblieb, wurde der Anmeldeschluss verlängert. Die Gewinnchancen sind also sehr hoch! Ob Hilfsaktion, Sammelprojekt, Unterstütz-Initiative oder was auch immer – jede große oder kleine Aktion ist es wert und kann sich beteiligen. Weitere Infos gibt es auf unserer [Homepage](#) oder direkt beim [Jugenddiakoniewpreis](#).

Ihnen allen wünsche ich eine wunderschöne Sommer- und Urlaubszeit und Gott befohlen!
Ihr

Eckhard Geier



Heilbronner Straße 180
70191 Stuttgart
Tel.: 0711 1656-239
Fax: 0711 1656-49-239
Email: eckhard.geier@eschw.elk-wue.de
Internet: www.esw-bw.de